



Demokratie.werkstatt

Aktuell

online

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 290

Donnerstag, 23. November 2023

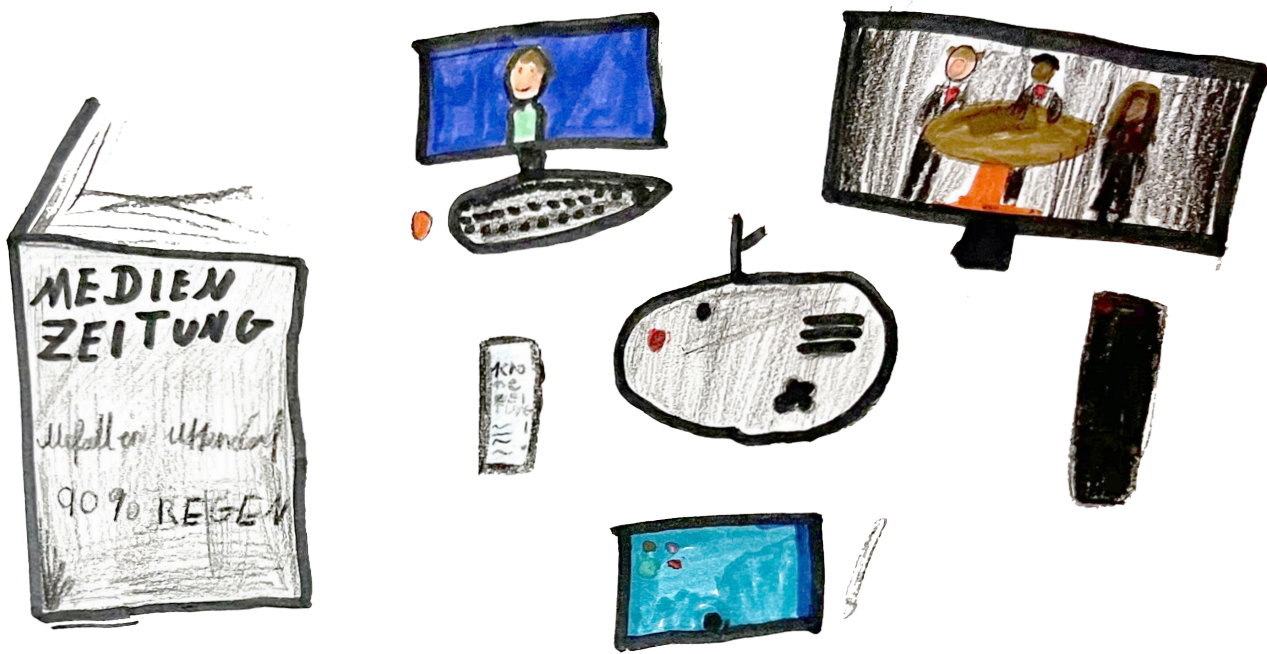


Medienprofis im Einsatz!

Wir erklären euch unsere Welt der Medien

Mitbestimmen und Medien

Isi (9), Emily (9), Maya (9), Melina (9), Anamaria (10) und Teodora (10)



MEDIEN sind WICHTIG

Medien sind wichtig für uns und für unsere Entscheidungen.

Demokratie bedeutet, dass wir in einer Gemeinschaft miteinander leben und gemeinsam mitbestimmen können. Oft können wir mitreden, indem wir uns für etwas entscheiden oder etwas auswählen können. Wir können sehr oft auch schon zu Hause mitbestimmen oder in der Schule. Aber auch im Freundeskreis ist mitbestimmen für uns sehr wichtig. In der Schule haben wir eine Klassensprecherin gewählt, weil die Person uns zum Beispiel bei Streitereien hilft, sie zu lösen. In einer Demokratie sind Wahlen sehr wichtig, weil wir Menschen wählen, die uns vertreten und für uns entscheiden. Zum



Beispiel in Österreich gibt es den Nationalrat im Parlament, der von uns ab 16 Jahren gewählt werden kann. Diese Menschen sind Abgeordnete, und wenn wir sie gewählt haben, beschließen sie Regeln und Gesetze, die für uns alle gelten. Wir alle haben eigene Gedanken und Ideen zu allem, was um uns herum passiert. Wir haben alle eine eigene Meinung. Die bekommen wir, indem wir Informationen schaffen. Oft bekommen wir Informationen über die Medien, wobei

wir Infos vor allem über das Internet erhalten. Informationen helfen uns, damit wir uns für Sachen entscheiden können. Auch für eine Demokratie sind Medien sehr wichtig, weil wir uns so für wichtige Sachen entscheiden können, nachdem wir gut informiert wurden. Medien sind wichtig für uns alle, damit wir wissen, was in Österreich und auf der Welt so passiert und auch, damit alle die Infos nutzen können.

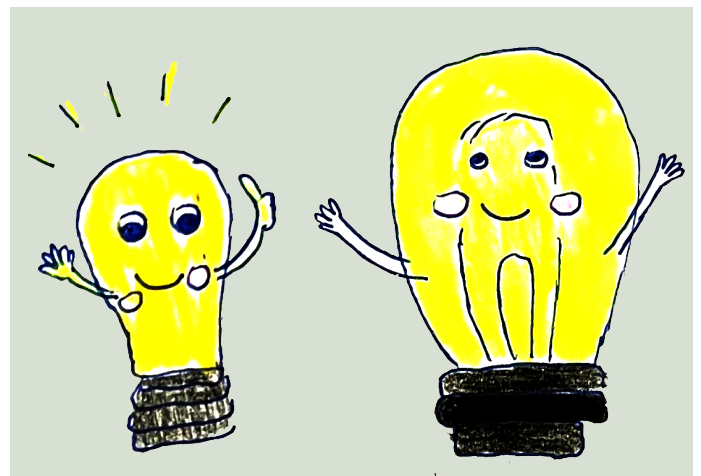


Viele Medien

Lora (9), Raluca (11), Valentina (9), Anton (9), Josef (10) und Niclas (10)

Unsere Gruppe bereitet sich gemeinsam auf ein Referat vor. Es geht um das Thema „Unsere Erde“. Am Beginn müssen wir gemeinsam überlegen, wo wir am besten nach Informationen suchen. Dabei ist es wichtig aufzupassen, welche Informationen wir woher bekommen können. Dabei sollen wir überprüfen, ob diese auch stimmen. Wir verwenden dazu unterschiedliche Medien.

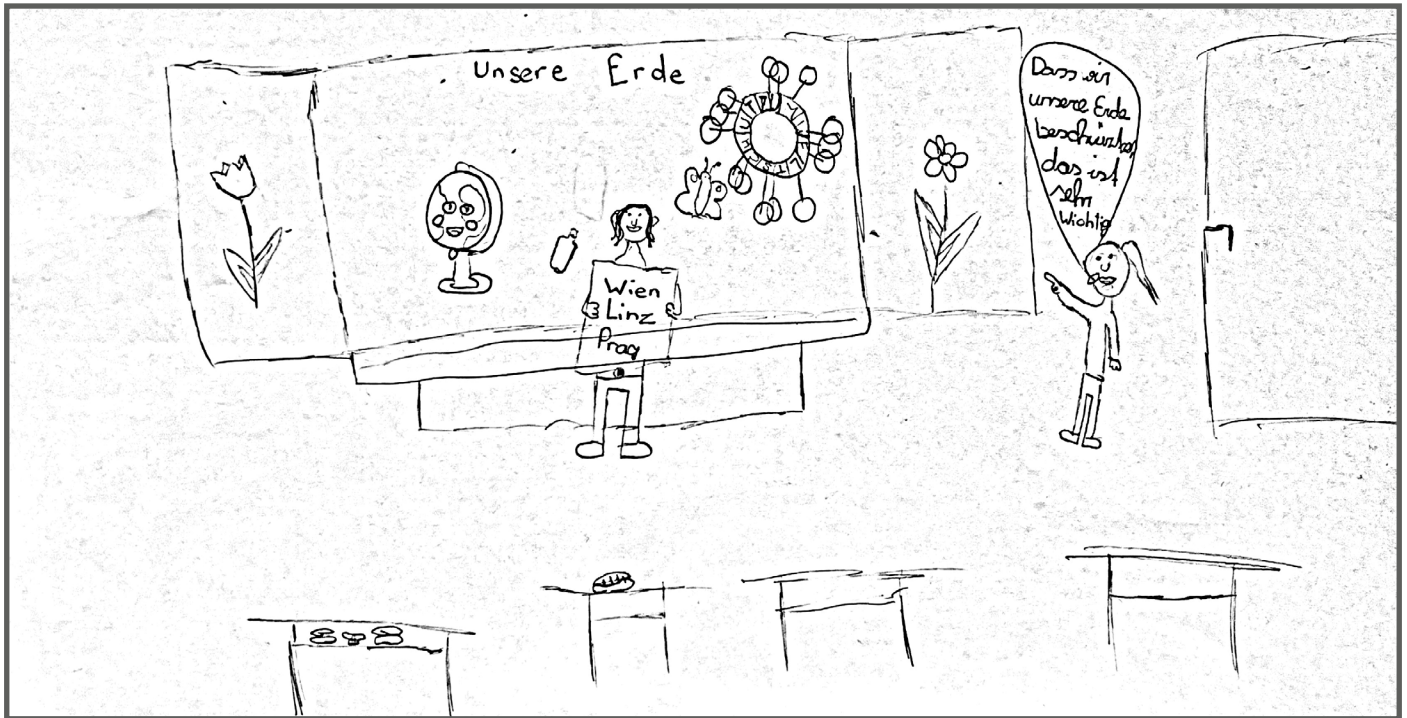
Sehr wichtig ist, wenn man ein Referat hält, dass man sich vorher gut informiert. Das können wir in den Medien (Bücher, Zeitung, Internet, Fernsehen und Radio): Wichtig ist, dass man bei einer Zeitung den ganzen Text liest, nicht nur die Überschrift. Man kann sich auch im Internet informieren, wie z. B. bei Google. Nicht immer ist alles richtig, deshalb schaut man am besten auf das Datum und auf die Quelle. Dann weiß man, wer das geschrieben hat. Man sollte sich immer überlegen, ob das, was man sucht, überhaupt stimmen kann. Dabei muss man darauf achten, wie alt der Bericht und die Information ist. Zum Beispiel: Du suchst im Internet für die Schule eine Lernapp: Die alte ist zwölf Jahre alt und die neue ist ein Jahr alt. Dann würden wir



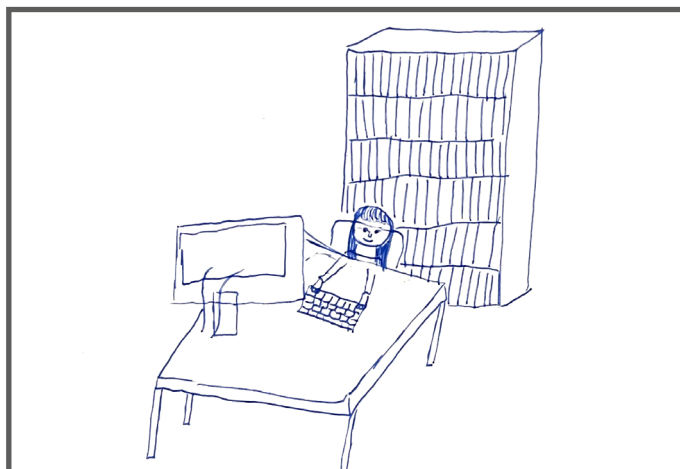
Wir denken nach, ob alles stimmen kann!

empfehlen, dass du die neue nimmst, weil sie aktueller ist und man ihr deshalb mehr vertrauen kann. Bei der App, die zwölf Jahre alt ist, kann sich in dieser Zeit schon mehr verändert haben. Bei Informationen aus den Medien muss man auch immer aufpassen, wie etwas geschrieben ist. Wenn viele Großbuchstaben und Rufzeichen oder aufregende Wörter verwendet werden, kann es sein, dass übertrieben wurde. Deshalb könnte man auch mit Personen sprechen, die sich mit einem Thema gut auskennen und diese fragen, ob das so stimmen kann. Wichtig dabei ist, immer selbst über das Thema nachzudenken!

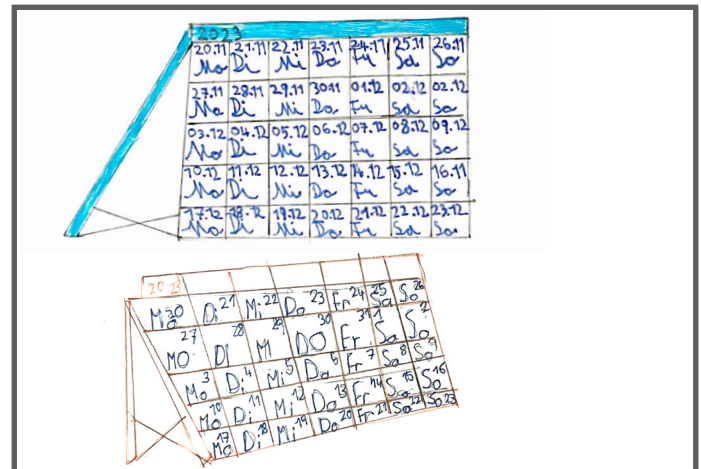




Das Thema unseres Referats.



Für ein Referat muss man gut recherchieren.



Prüfe, ob alles noch aktuell ist!

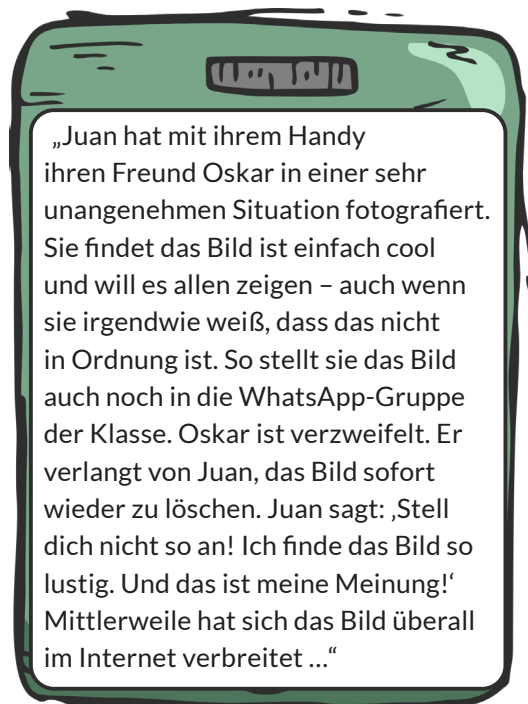


Nicht nur die Schlagzeile lesen!



Das Recht am eigenen Bild

Moritz (9), Din (10), Ivona (10), Isabella (10), Linda (10) und Sila (9)



... Wie könnte die Geschichte anders ablaufen? Was ist in der Geschichte passiert?

Juan hat ein Foto von Oskar gemacht, als er gerade in einer unangenehmen Situation war. Juan hat das Bild in die Klassengruppe auf WhatsApp geschickt und das haben dann alle gesehen. Oskar wollte, dass Juan das Bild sofort löscht aber sie hat gesagt, er soll sich nicht so anstellen, weil sie das Bild lustig findet.

Wie hätte die Geschichte sein sollen?

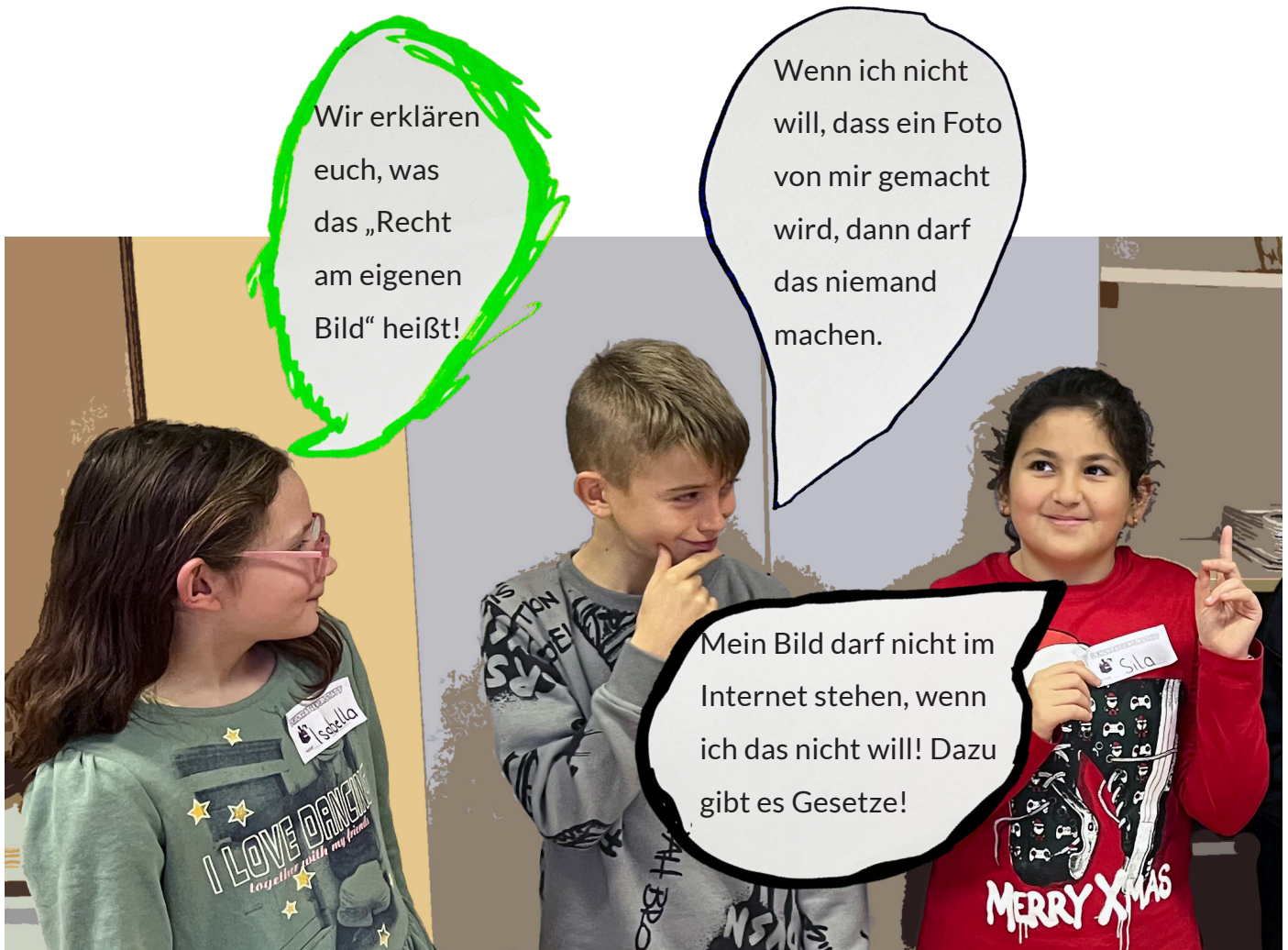
Juan hätte das Bild nicht in die Klassengruppe schicken sollen, weil wenn Oskar das nicht mag, dann sollte sie das nicht an die Klasse schicken.

Oskar war das peinlich und er wollte nicht, dass das überall im Internet ist. Das darf nur Oskar entscheiden: das ist sein Recht am eigenen Bild, weil er auf dem Bild ist. Juan hätte Oskar fragen müssen, ob sie das Bild weiterschicken darf. Wenn er nein sagt, darf sie das nicht weiterschicken. Da gibt es Gesetze. Das erklären wir euch auf der nächsten Seite!

So verwenden wir Medien:

- ◆ Fernseher: Kinderserien schauen
- ◆ Internet: Spiele spielen, Videos schauen (verschiedene Themen, z. B. Tiere)
- ◆ Radio: Musik oder Nachrichten hören
- ◆ Zeitung: Lesen, was in der Welt passiert, Rezepte, Infos über Sportvereine
- ◆ Handy: WhatsApp schreiben mit Freund:innen, Spiele spielen, YouTube Videos schauen (über Tiere, berühmte Personen, Essen, ...), Fotos verschicken: Familienfotos, Fotos vom Essen, Fotos vom Urlaub, Videos von Abenteuer Schnitzeljagd, Wandern, Fußball spielen, ...
- ◆ Chat-Gruppen: Schreiben, Treffen ausmachen, über Hausübungen reden







Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Online Werkstatt Medien

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



**Parlament
Österreich**

4B, VS Uttendorf, Schulstraße 30, 5261 Uttendorf

